
Produktname: PI-9 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab16118**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:100-1:300,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	40kDa

Antigen-Informationen

Genname	SERPINB9
Alternative Namen	SERPINB9; PI9; Serpin B9; Cytoplasmic antiproteinase 3; CAP-3; CAP3; Peptidase inhibitor 9; PI-9
Gen-ID	5272.0
SwissProt ID	P50453
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen SERPINB9 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 241–290

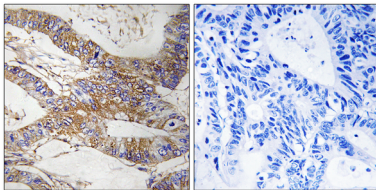
Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Serinprotease-Inhibitor-Familie, auch bekannt als Serpine. Das kodierte Protein gehört zu einer Unterfamilie intrazellulärer Serpine. Es hemmt die Aktivität des Effektormoleküls Granzym B. Eine Überexpression dieses Proteins kann die Eliminierung bestimmter Tumorzellen durch zytotoxische T-Lymphozyten verhindern. Ein Pseudogen dieses Gens befindet sich auf Chromosom 6. [bereitgestellt von RefSeq, März 2012], Funktion: Granzym-B-Inhibitor, Ähnlichkeit: Gehört zur Serpin-Familie, Ov-Serpin-Unterfamilie.

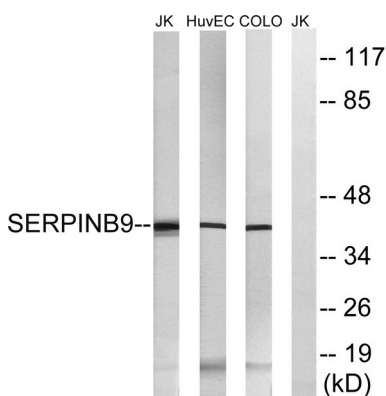
Forschungsbereich

Immunologie; Immuninterventionen; Transplantation; Zellbiologie; Proteolyse/Ubiquitin; Proteaseinhibitoren; Serinproteaseinhibitoren; SERPINs

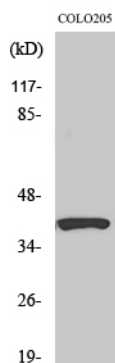
Bilddaten



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Kolonkarzinomgewebe unter Verwendung des SERPINB9-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus COLO-, HUVEC- und Jurkat-Zellen unter Verwendung des SERPINB9-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen PI-9-Antikörpers in einer Verdünnung von 1:1000